IT-Sicherheit kompakt.
IT-Risikomanagement (IT-RM).

[m] IT SICHERHEIT

Risiken erkennen und bewerten

Risiko ist eine potenzielle Gefährdung, die durch menschliches Handeln oder Unterlassen entsteht und in Abwägung eines erwarteten Nutzens aktiv eingegangen wird. Risiko Management ist nach ISO 31000:2009 eine Führungsaufgabe. Die Risiken einer Organisation müssen identifiziert, analysiert, bewertet und kontrolliert werden. Durch die Einführung eines klar strukturierten Risikomanagementprozesses und einer permanenten Überwachung durch einen IT-Risikomanager werden wirtschaftliche Gefahren aufgedeckt und die Notfallplanung optimiert.

Entwickeln Sie eine Risikostrategie. Sie bildet die Grundlage des IT Risikomanagementprozesses und prägt ein nachhaltiges Risikobewusstsein im Unternehmen.

Dazu gehören u.a. die Einführung von Standards bei Risikoklassifizierungen und -definitionen, die Festlegung risikopolitischer Zielsetzungen des Unternehmens sowie die Einführung von geeigneten IT-Risikoprozessen bzw. Controlling Maßnahmen.

Zur Etablierung eines IT-RM sind bestehende Prozesse und die potentielle Gefährdung des Unternehmens zu analysieren:

- Ist mein Unternehmen jetzt oder zukünftig IT-Risiken ausgesetzt?
- Sind die Risiken kurz- oder langfristig unternehmensbedrohend?
- Können die Risiken reduziert, begrenzt oder vermieden werden?
- Gibt es eine Person im Unternehmen, die in der Lage ist, die IT-Risiken zu verwalten?

Stand: August 2013

Gefördert durch:

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie

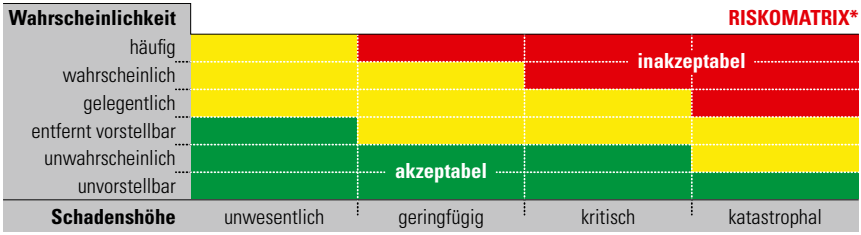
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

TASK FORCE
IT-SICHERHEIT IN DER WIRTSCHAFT
Mehrwert und Schutz für Rechner.

BVMW
Bundesverband mittelständische Wirtschaft

Allgemeine Vorgehensweise im Risikomanagement:

- **Identifikation der Risiken**
- **Analyse und Bewertung der Risiken**



*Risikomatrix zur besseren Beurteilung und Bewertung, unterteilt in Schadenshöhe, deren Eintrittswahrscheinlichkeit sowie Akzeptanz des Risikos

- **Klassifikation der Risiken und Etappen der Risikobegegnungsstrategie:**
  - organisatorisch
  - rechtlich/wirtschaftlich
  - personell
  - technisch
  - applikations-/prozessbezogen
  - infrastrukturell

- **Risikoüberwachung und -kontrolle**
  - z.B. durch periodische Reviews und Audits

Die Task Force „IT-Sicherheit in der Wirtschaft“ ist eine Initiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie, die gemeinsam mit IT-Sicherheitsexperten aus Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung vor allem kleine und mittelständische Unternehmen für IT-Sicherheit sensibilisieren und dabei unterstützen will, die Sicherheit der IKT-Systeme zu verbessern. Weitere Informationen zur Task Force und ihren Angeboten sind abrufbar unter: www.it-sicherheit-in-der-wirtschaft.de.

Der BVMW. Die Stimme des Mittelstands.

BVMW - Bundesverband mittelständische Wirtschaft Unternehmerverband Deutschlands e.V.
Bundesgeschäftsstelle Berlin ▪ Mosse Palais ▪ Leipziger Platz 15 ▪ 10117 Berlin
Telefon: + 49 30 533206-0 ▪ Telefax: + 49 30 533206-50
mit-sicheheit@bvmw.de ▪ www. mit-sicheheit.bvmw.de